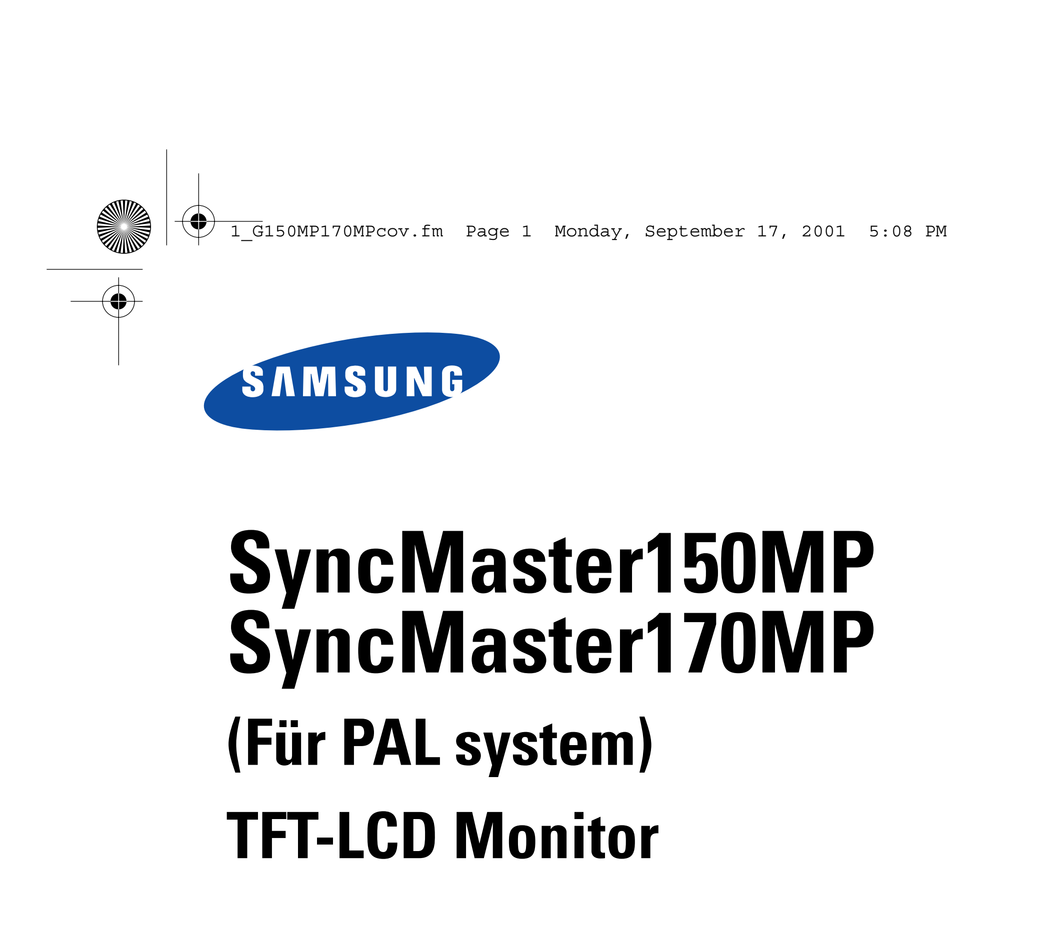


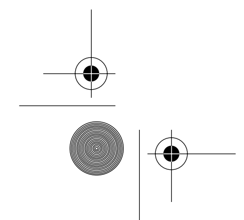
SyncMaster150MP
SyncMaster170MP

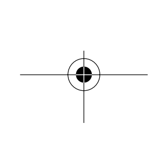
(Für PAL system)

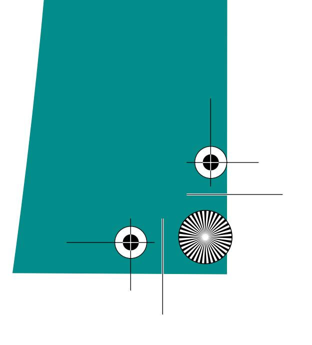
TFT-LCD Monitor

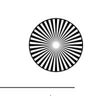
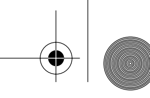


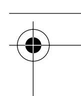
**Bedienungs-
anleitung**









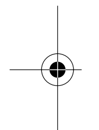
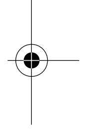
Für ein besseres Display



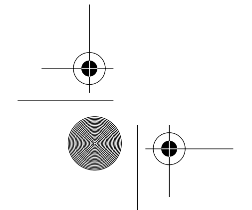
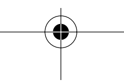
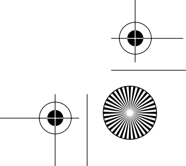
1. Stellen Sie wie unten beschrieben die Auflösung und Bildwiederholfrequenz in der Systemsteuerung des Computers so ein, dass Sie ein hochqualitatives Bild erhalten. Bei Darstellungen, deren maximale Auflösung die TFT-LCD-Qualität nicht erreicht, kann das Bild ungleichmäßig sein.
   - Auflösung: 15” 1024 x 768
17” 1280 x 1024
   - Vertikalfrequenz (Bildwiederholfrequenz): 60 Hz

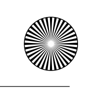
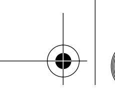
2. Dieses Produkt verfügt über ein TFT-LCD, das mit modernster Halbleitertechnologie hergestellt wurde und eine Genauigkeit von 99,999% gewährt. Gelegentlich können rote, grüne, blaue und weiße Bildpunkte hell erscheinen oder es können schwarze Punkte auftreten. Dies ist kein Zeichen für schlechte Qualität oder technische Defekte.
   - Das TFT-LCD dieses Produkts bietet 2.359.296 (15”), 3.932.160 (17”) Bildpunkte.

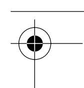
3. Zur äußeren Reinigung von Monitor und Bildschirm benutzen Sie bitte die empfohlene kleine Menge an Reinigungsmittel und einen trockenen weichen Lappen. Wischen Sie das LCD sehr sanft ab. Übermäßige Kraftanwendung bei der Reinigung kann das Display beschädigen.

4. Sollten Sie mit der Bildqualität nicht zufrieden sein, können Sie diese verbessern, indem Sie die Selbstregulierungsfunktion ausführen. Diese Funktion kann gestartet werden, nachdem die Exit-Taste gedrückt wurde. Sollte immer noch Bildrauschen vorhanden sein, benutzen Sie die FEIN/GROB-Einstellung.

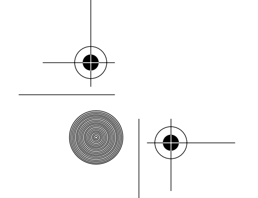
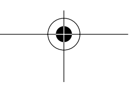
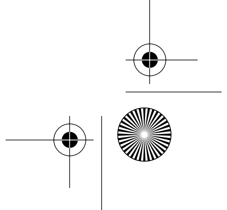




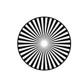
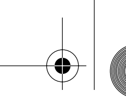



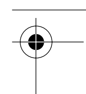



Inhalt







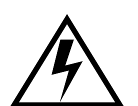
Sicherheitsanweisungen

1. Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Netzkabels an den Ausgang des Gleichstrom-Adapters, daß die auf dem Gleichstrom-Adapter angegebene Spannung der örtichen Netzspannung entspricht.
2. Stecken Sie niemals Gegenstände aus Metall in die Gehäuseöffnungen des LCD Monitors, weil dadurch elektrische Schläge verursacht werden können.
3. Um Stromschläge zu vermeiden, berühren Sie unter keinen Umständen das Innere des LCD. Das Gehäuse des LCD sollte nur von einem qualifizierten Techniker geöffnet werden.
4. Benutzen Sie das LCD unter keinen Umständen, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Stellen Sie nichts auf das Kabel, und verlegen Sie es so, daß niemand darauf treten kann.
5. Halten Sie beim Herausziehen des Kabels des LCD aus der Steckdose den Stecker fest und nicht das Kabel.
6. Das Gehäuse des LCD ist mit Lüftungsöffnungen ausgestattet. Um eine Überhitzung des Geräts zu vermeiden, dürfen diese Öffnungen nicht blockiert oder verdeckt werden. Benutzen Sie das LCD nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer anderen weichen Oberfläche, da die Öffnungen im Boden des Gehäuses verdeckt werden könnten. Stellen Sie sicher, daß das LCD ausreichend belüftet wird, falls Sie es in einem Bücherregal oder an einem anderen geschlossenen Platz aufstellen.
7. Stellen Sie das LCD an einen möglichst staubfreien Ort mit niedriger Luftfeuchtigkeit auf.
8. Setzen Sie das LCD auf keinen Fall Regen aus, und benutzen Sie es nicht in der Nähe von Schwimmbecken usw. Sollte das LCD aus Versehen naß werden, ziehen Sie den Stecker heraus, und wenden Sie sich umgehend an einen Vertragshändler. Sie können das LCD gegebenenfalls mit einem feuchten Tuch reinigen; ziehen Sie jedoch vorher den Stecker aus der Steckdose.
9. Stellen Sie das LCD auf eine stabile Fläche, und gehen Sie vorsichtig mit ihm um. Der Bildschirm besteht aus dünnem Glas mit einer Vorderfläche aus Kunststoff und kann durch Fallenlassen des Monitors, Stöße und Kratzer beschädigt werden. Reinigen Sie die Vorderfläche nicht mit Keton-artigen Mitteln (z.B. Azeton), Äthylalkohol, Toluol, Äthylsäure, Methyl oder Chlor - dadurch kann der Bildschirm Schaden nehmen.
10. Installieren Sie das LCD in der Nähe einer gut zugänglichen Netzsteckdose.
11. Wenn das LCD nicht normal arbeitet und z.B. irgendwelche ungewöhnlichen Töne oder Gerüche erzeugt, ziehen Sie umgehend den Stecker und wenden Sie sich an einen Vertragshändler.
12. Hohe Temperaturen können Störungen verursachen. Vermeiden Sie die Benutzung bei direkter Sonneneinstrahlung, und halten Sie das LCD von Heizgeräten, Öfen, Kaminen und anderen Wärmequellen fern.
13. Ziehen Sie den Stecker heraus, wenn das LCD über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
14. Bevor Wartungsarbeiten am LCD verrichtet werden, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

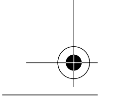


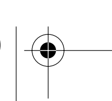
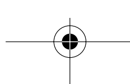
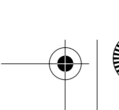
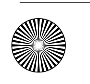
VORSICHT

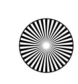
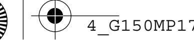
GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS
NICHT ÖFFNEN

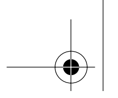
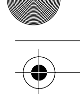


VORSICHT: NICHT DIE ABDECKUNG (ODER RÜCKSEITE) ABNEHMEN,
UM DAS RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU REDUZIEREN.
IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM ANWENDER ZU WARTENDEN TEILE.
ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN QUALIFIZIERTEM PERSONAL.



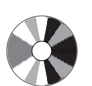





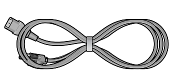




Auspacken des Monitors

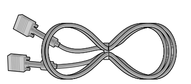
Prüfen Sie bitte, ob der Lieferumfang Ihres Monitors vollständig ist. Falls eventuell Teile fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.



Installations CD
(Nicht in allen Gebieten verfügbar)



Netzkabel



15pol. D-Sub signalkabel



Garantiekarte
(Nicht in allen Gebieten verfügbar)

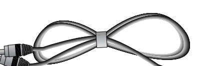
Gleichstromadapter



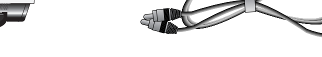
Bedienungsanleitung



Monitor



Stereo-RCA Kabel
(optional)

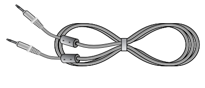




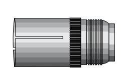
Scart Steckdose



Fernbedienung

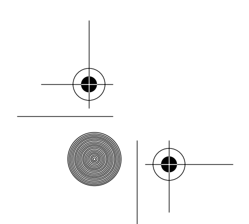
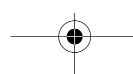
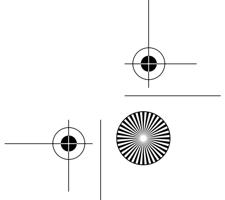
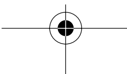


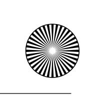
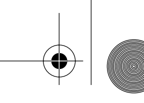
Stereo-Stereo Kabel

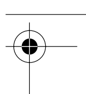


PAL NTSC Stecker
(optional)

Batterien
(AAA x 2)





Ihren LCD Monitor installieren

Einrichten eines ergonomischen Arbeitsplatzes

Berücksichtigen Sie die folgenden Hinweise zur Aufstellung des Monitors.

Aufstellplatz des Monitors

Wählen Sie einen Platz, an dem der Monitor den wenigsten Reflexionen von Lampen oder Fenstern ausgesetzt ist, gewöhnlich im rechten Winkel zu einem Fenster.

Höhe des Arbeitsplatzes

Stellen Sie den Flachbildschirm-Monitor so auf, daß die Oberkante des Bildschirms sich geringfügig unter Ihrer Augenhöhe befindet, wenn Sie komfortabel sitzen.

Sehwinkel

Schwen Sie den Bildschirm so lange, bis Sie eine optimale Arbeitsposition gefunden haben.

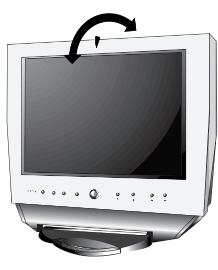




Abbildung 1. Neigung des Bildschirms

Kensington Sicherheitsschlitz

Dieser Monitor gestattet es, eine Kensington Sicherheitsvorrichtung anzubringen. Das Kensington Schloß ist nicht im Lieferumfang enthalten. Installationsanweisungen finden Sie in der Dokumentation der Verschlußvorrichtung.

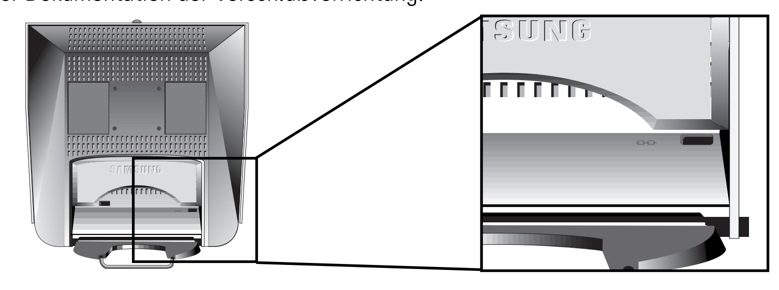
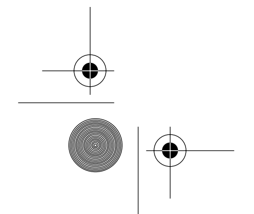
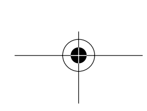
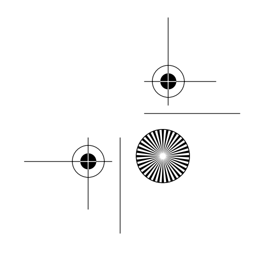
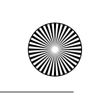
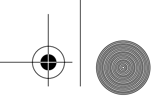
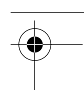


Abbildung 2. Kensington Sicherheitsschlitz, Lage





Anschließen des Flachbildschirm-Monitors

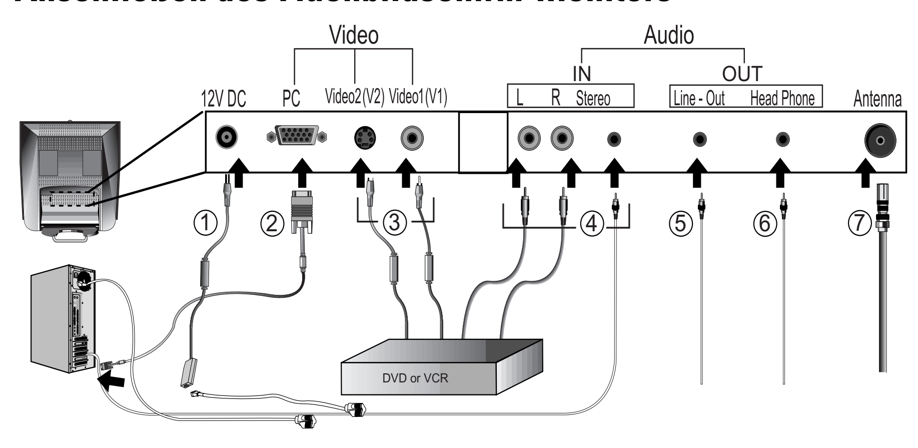
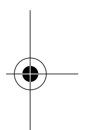


Abbildung 3. Kabelanschlüsse

1 Verbinden Sie das Stromkabel mit dem DC Adapter und den Adapterstecker mit dem DC 12 V Stromanschluss auf der Rückseite Ihres Monitors.

2 Verbinden Sie das Stromkabel mit dem Videoanschluss an Ihrem Computer.



3 Verbinden Sie das RCA kabel oder S -VHS kabel mit Ihrem DVD, VCR oder Camcorder. (RCA kabel & S -VHS kabel nicht mitgeliefert)

4 Verbinden Sie die Audiogeräte (Computer, DVD, VCR oder Camcorder) mit dem entsprechenden Audio Input -Anschluss. Ain(L), Ain (R) oder Ain (stereo).

5 Verbinden Sie Ihr externes Audiosystem mit dem Line out -Anschluss.

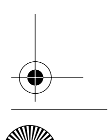
6 Verbinden Sie die Kopfhörer mit dem Kopfhöreranschluss.

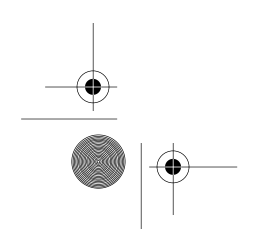
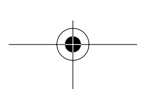
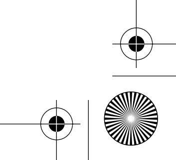
7 Verbinden Sie die Antenne oder das CATV Kabel mit dem "Antennen" Anschluss.

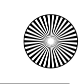
8 Schalten Sie sowohl den Computer als auch den Monitor ein.

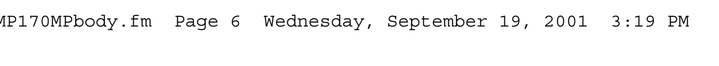
9 Falls nötig, installieren Sie den Videotreiber für den Monitor. (siehe “Den Videotreiber installieren” auf Seite 6)

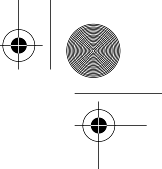
10 Nachdem Ihr Monitor erfolgreich installiert wurde, führen Sie Auto-Adjustmen (Automatische Einstellung) aus (siehe Seite 12).









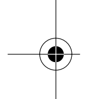
Ihren LCD Monitor installieren

Plug and Play

Durch den Einsatz der neuartigen **VESA®** Plug and Play Lösung entfällt das komplizierte und zeitaufwendige Einrichten. Sie können den Monitor ohne die üblichen Schwierigkeiten an ein mit Plug and Play kompatibles System anschließen. Das PC-System identifiziert den Monitor und konfiguriert sich selbständig dafür. Dieser Monitor teilt dem System automatisch die Erweiterten Display-Identifikationsdaten (EDID) mit Hilfe des Display-Datenkanalprotokolls (DDC) mit, so daß das PC-System sich automatisch selbst für die Verwendung des Flachbildschirmgeräts konfigurieren kann. Wenn das PC-System einen Videotreiber benötigt, führen Sie die nachstehenden Anweisungen gemäß dem vom Computer verwendeten Betriebssystem aus.

Installieren des videotreibers

Die diesem Artikel beigefügte CD enthält die notwendigen Treiber für die Installation Ihres Monitors. Um weitere Informationen zu erhalten, lesen Sie bitte in den Anleitungen für die Treiber-Installation nach, die in Ihrem CD - Pack enthalten sind.



Selbsttest-Funktion (STFC: Self-Test Feature Check)

Der Monitor verfügt über eine Selbsttest-Funktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor einwandfrei funktioniert.. Stellen Sie sicher, dass als erste Quelle der PC ausgewählt ist, indem Sie prüfen, ob die Quellenanzeige LED "PC" aufleuchtet. Wenn der Computer und der Monitor ordnungsgemäß angeschlossen sind, aber der Bildschirm dunkel bleibt, und die Stromkontrollampe aufleuchtet, lassen Sie den Monitorselbsttest laufen und befolgen Sie dabei die unten beschriebenen Schritte:

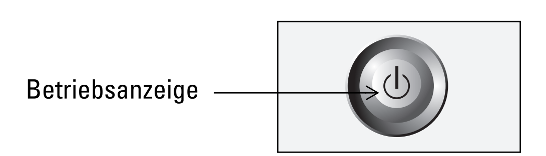


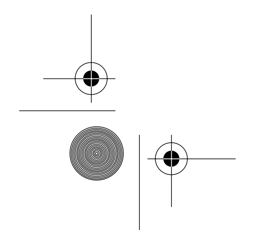
Abbildung 4. Betriebsanzeige

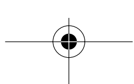
1 Schalten Sie den Computer und den Monitor aus.

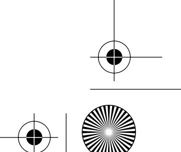
2 Nehmen Sie das Videokabel von der Computerrückseite ab.

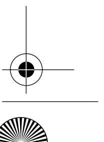
3 Schalten Sie den Monitor ein.

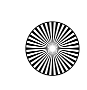
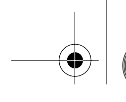


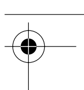








Ihren LCD Monitor installieren

Funktioniert der Monitor ordnungsgemäß, ist ein weißes Feld mit einem großen blauen ovalen Samsung-Logo sichtbar und es erscheint eine rote Fehlermeldung "Signalkabel prüfen".

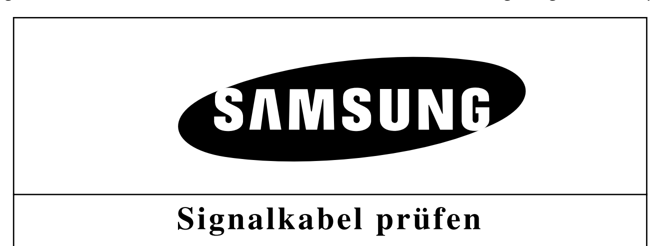
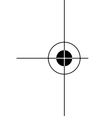
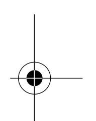


Abbildung 5. Monitor-Selbsttest-Bildschirm

Dieses Box wird bei Normalbetrieb angezeigt, falls das Videokabel sich lockert oder nicht einwandfrei ist.

4 Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel wieder an, schalten Sie dann den Computer und den Monitor ein.

Sollte der Monitor noch immer kein Bild anzeigen, überprüfen Sie den Grafikcontroller und das Computersystem. Der Monitor funktioniert einwandfrei.

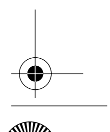
Hilfe erhalten

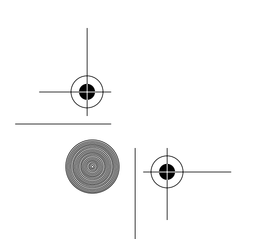
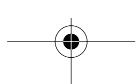
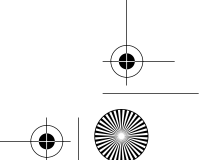


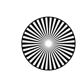
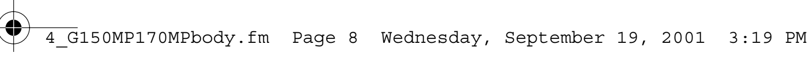
Wenn der Monitor kein Bild anzeigt, überprüfen Sie die Kabelanschlüsse und lesen Sie den Abschnitt "Störungssuche" auf Seite 23. Sollten Probleme bezüglich der Qualität des angezeigten Bilds auftreten, führen Sie die Funktion Auto Adjustment (siehe Seite 12) aus und lesen Sie den Abschnitt "Einstellung des LCD Monitor" auf Seite 8 oder "Störungssuche" auf Seite 23.

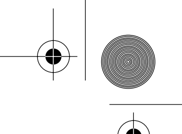
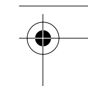
Warmlaufzeit

Alle LCD-Monitore benötigen beim ersten Einschalten an jedem Tag eine Zeit, um sich thermisch zu stabilisieren. Um eine genauere Einstellung der Parameter zu erhalten, lassen Sie den LCD-Monitor daher mindestens 20 Minuten warmlaufen (eingeschaltet), bevor Sie Bildschirmeinstellungen vornehmen.



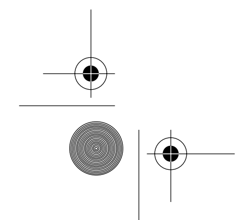
Bedienelemente

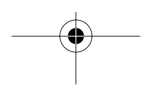
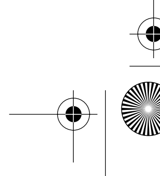
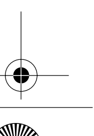
Das LCD-Monitor erlaubt es Ihnen, die Charakteristika des angezeigten Bildes auf einfache Weise zu verändern. Alle diese Einstellungen werden über die Steuertasten an der Vorderseite des Monitors vorgenommen. Während der Betätigung der Steuertasten zeigt ein Bildschirm-Menü den sich ändernden Wert numerisch an.

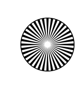
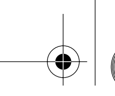
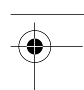
* 17" : SyncMaster 170MP

Abbildung 6. Anordnung der Bedienelemente

Nein	Name	Beschreibung
1	**Quelle**	■ Wählt Video Quelle. ■ Vier Signalquellen-Kontroll LEDs auf der linken Seite der Steuertaste zeigen die derzeit aktive Video Quelle an.
2	**PIP**	■ Aktiviert direkt das PIP (Picture-in-Picture=Bild im Bild) Fenster. ■ PIP zum Vollbildschirm Video. ■ PIP aus.
3	**Exit**	■ Verlässt Menüs und Untermenüs. ■ Verlässt das OSD System. ■ Schaltet das PIP aus.
4	**Menü**	■ Öffnet das OSD und wählt die aufleuchtenden Funktion.
5	**Netzschalter**	■ Schaltet den Monitor EIN/AUS. ■ Zeigt den Monitorstatus an. -Grün: normaler Betrieb. -Hellbraun: Stromsparbetrieb oder nicht ange-schlossenes Signalkabel.



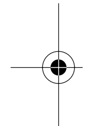
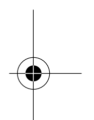




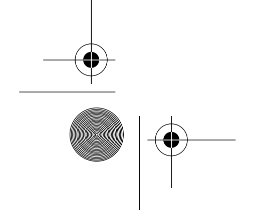

Einstellung des LCD Monitor

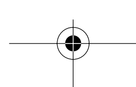
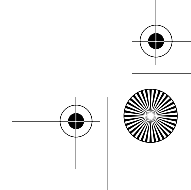
Nein	Name	Beschreibung
6	▼ ▲	■ Bewegt den Wähler auf dem OSD auf und ab.
	- CH +	■ Zählt die Kanalnummer herauf oder herunter.
7	◀ ▶	■ Bewegt den Wähler auf dem OSD nach links oder rechts. ■ Erhöht oder senkt die Werte der gewählten Funktion.
	- VOL +	■ Erhöht oder senkt den Lautstärkepegel.

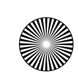
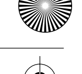
Automatisches Speichern

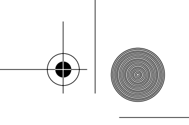
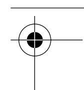



Wenn Sie das Bildchirm-Menü öffnen und ein Einstellfenster ca. 3 Sekunden ohne Drücken einer Taste aktiv lassen, speichert der Monitor automatisch alle von Ihnen vorgenommenen Änderungen. Diese Änderungen werden in einem Anwenderbereich im Monitor gespeichert. Der Monitor kann Änderungen für bis zu 5 Anwendermodi speichern.
Er hat 9 für 150 MP (11 für 170MP) werksseitig eingestellte oder bereits geladene Betriebsarten, eine für jede Signalfrequenz, wie in der Tabelle 7 auf S. 29 aufgeführt. Falls Sie keine Änderung eingegeben haben, verschwindet das Menü auf dem Bildschirm und der Monitor speichert nichts.



Einstellung des LCD Monitor

Direktzugriff-Funktionen

Während Sie Vollbildschirm TV oder im PIP modus fernsehen

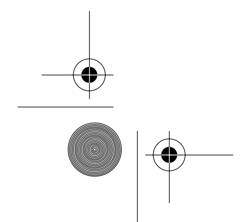
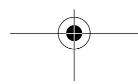
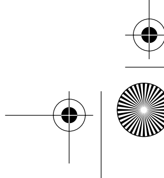
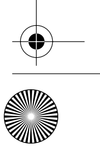
Programm	P_	Nur nach Durchführen des "Kanal Auto Programms" gültig. Erscheint OSD nicht auf dem Bildschirm, drücken Sie die " ▼ " oder die " ▲ " Taste, um die Programmkanalnummer zu wählen. **1** Durch Drücken der " ▼ " Taste gehen Sie die Kanalnummern herunter. **2** Durch Drücken der " ▲ " Taste" gehen Sie die Kanalnummern herauf.
Lautstärke		Erscheint OSD nicht auf dem Bildschirm, drücken Sie die " ◀ " oder die " ▶ " Taste, um die Lautstarke einzustellen. **1** Durch Drücken der " ◀ "Taste stellen Sie die Lautstärke niedriger. **2** Durch Drücken der " ▶ " Taste stellen Sie die Lautstärke höher.

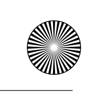
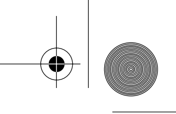
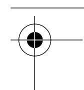
OSD Verriegelung/Entriegelung

Mit dieser Funktion können Sie die aktuellen Einstellungen speichern, so dass sie nicht ungewollt verändert werden können. Sie können aber immer noch die Helligkeit, den Kontrast, den Kanal und die Lautstärke einstellen. Sie können die OSD Steuerungen jederzeit mit dem gleichen Vorgang entriegeln.

Ist der **OSD**-Bildschirm ausgeschaltet, drücken Sie die Menütaste und halten Sie diese mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, um die Steuerungen zu verriegeln oder zu entriegeln, wenn Sie verriegelt sind, erscheint eine "Locked" (Verriegelungs)- Meldung am unteren Teil jedes OSD Menüs, außer bei folgenden Anzeigen:

- Helligkeit
- Kontrast
- Kanal
- Lautstärke

Bildschirmanzeige (OSD)

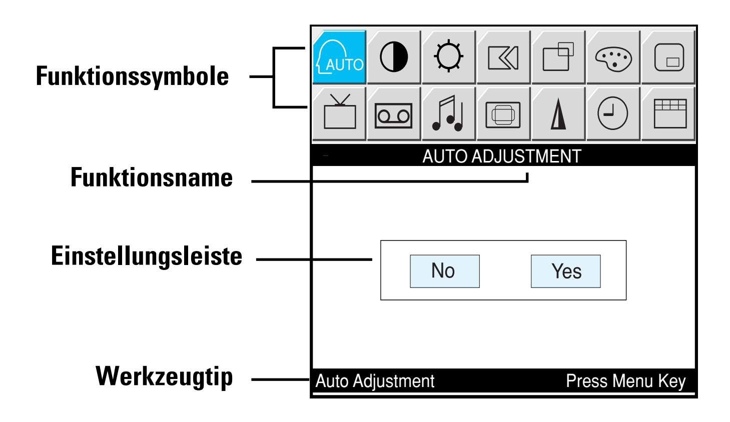


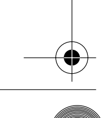
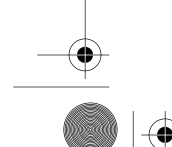
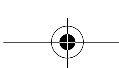
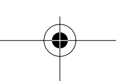
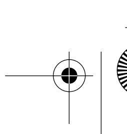
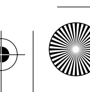
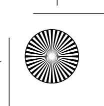
Abbildung 7. Bildschirmanzeige (OSD)

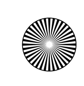
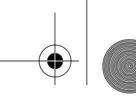
Zugriff auf das Menüsystem

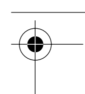
1. Betätigen Sie bei ausgeschaltetem Menü die Taste **MENU**, um das Menü zu aktivieren und das Hauptfunktionsmenü einzublenden.
2. Benutzen Sie die " ▼ ▲ ◀ ▶ " Tasten, um von einer zur anderen Funktion zu wechseln. Beim Wechseln von einem Symbol zu einem anderen ändert sich der Funktionsname entsprechend der Funktion oder Gruppe von Funktionen, für die das jeweilige Symbol steht. Sehen Sie in der Tabelle 1 am Anfang der nächsten Seite nach; dort finden Sie eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Funktionen.
3. Drücken Sie die **Menu** -Taste einmal um die markierte Funktion anzeigen zu lassen und benutzen Sie dann die Werkzeugtips um die entsprechende Funktion zu wählen und den Wert einzustellen.
4. Benutzen Sie die Tasten " ▲ " und " ▼ " um das Untermenü zu wählen und drücken Sie dann nochmals die Menü Taste, um das gewählte Untermenü zu aktivieren.
5. Betätigen Sie die Tasten " ◀ " und " ▶ "nach der Wahl einer Funktion, um Einstellungen vorzunehmen. Entsprechend der von Ihnen vorgenommenen Einstellungen bewegt sich der Einstellschieberegler und ändert sich die Anzeige des numerischen Werts.

   ANIMERKUNG: Die Anzeige des numerischen Werts ist nur zur Orientierung vorhanden und zeigt keinen meßbaren Wert an.

6. Drücken Sie zweimal die **Exit**-Taste, um zum Hauptmenü zurückzukommen, um eine andere Funktion zu wählen oder um das OSD zu verlassen.



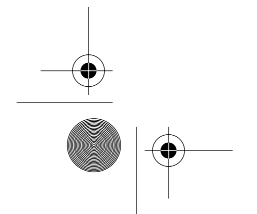


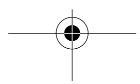
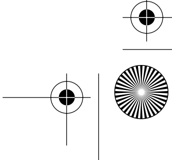
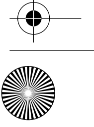
Einstellung des LCD Monitor

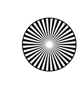
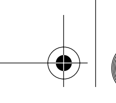
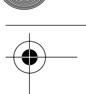
OSD Funktionen und Einstellungen

Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente

Symbol	Menüs und Untermenüs	Funktionsbeschreibung ◀	▶
AUTO	**Autom. Einst.**	Durch die "Autom. Einst." kann der Monitor sich selbst entsprechend des eingehenden Videosignals einstellen. Die Werte für Fein, Grob und Position werden automatisch eingestellt.	
	Kontrast		
	Helligkeit		
	Bildjustierung	Bildsperre(Image Lock) wird benutzt für die Feinabstimmung um ein optimales Bild zu erhalten. Hiermit werden Störungen behoben, die ein instabiles Bild mit Verzerrungen und Schimmern verursachen.	



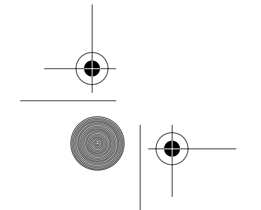




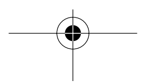
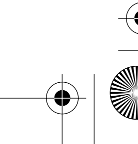
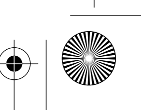


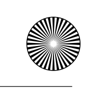
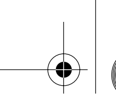
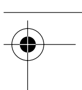
Einstellung des LCD Monitor

Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente (Fortsetzung)

<table>
<tr><th>Symbol</th><th>Menüs und Untermenüs</th><th colspan="2">Funktionsbeschreibung
◀ ▶</th></tr>
<tr><td rowspan="5"></td><td rowspan="3">■ Fein
■ Grob</td><td colspan="2">Mit Fein-und Grobabstimmung können Sie die Feinabstimmung der Bildqualität vom Monitor Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen. Benutzen Sie " ◀ " und " ▶ " um Störungen zu begeben.
Wenn mit der Fein-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erhalten werden, verwenden Sie die Grob-Einstellung und danach erneut die Fein-Einstellung.
This function may change the width of the image. Use the H-Position menu to center the image on the screen.</td></tr>
<tr><td>Wenn der Feinwert falsch ist.</td><td>Wenn der Grob Wert falsch ist.</td></tr>
<tr><td></td><td></td></tr>
<tr><td>■ Info</td><td colspan="2">Aktuellen Anzeigemodus anzeigen.</td></tr>
<tr><td>■ Werkseinstell-ung</td><td colspan="2">Die Bildeinstellungs- und Positionsparameter werden durch die werksseitigen Werte ersetzt.</td></tr>
</table>



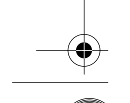
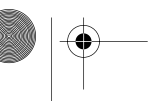
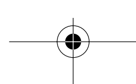
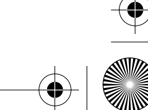
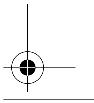
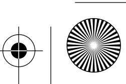




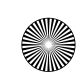
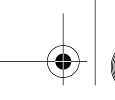




Einstellung des LCD Monitor

Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente (Fortsetzung)

Symbol	Menüs und Untermenüs	Funktionsbeschreibung ◀	▶
	Waagerecht Bildlage		
	Senkrecht Bildlage		
	Farben	Der Farbton kann von rotweiß auf blauweiß geändert werden. Die individuellen Farbkomponenten sind auch benutzeranpassungsfähig.	
	■ Modus 1	Vollweiß.	
	■ Modus 2	Blaues Weiß.	
	■ Modus 3	Rötliches Weiß.	
	■ Benutzermodus	Benutzeranpassungsfähig.	
	■ Werkseinstellung	Die Farbparameter werden durch die werksseitigen Werte ersetzt.	
	Bild im Bild (PIP)	Werden externe A/V Geräte wie z.B. VCR, DVD oder RF (TV) Kabel an den Monitor angeschlossen, können Sie mittels des PIP das Bild dieser Geräte in einem kleinen Fenster sehen, das uber das PC Videosignal gelagert ist.	
	■ Größe	Die Größe des PIP Fensters wieder einstellen.	
	■ Bildlage	Die PIP Fensterposition verändern.	

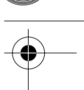
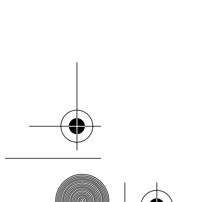


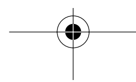
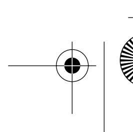
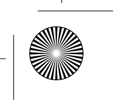
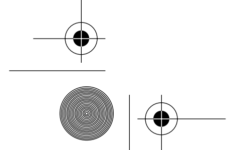


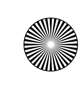
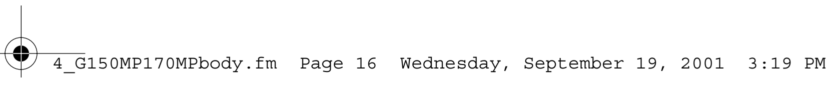
Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente (Fortsetzung)

Symbol	Menüs und Untermenüs	Funktionsbeschreibung ◀ ▶
	TV Einstellungen	Das Kanalsystem kann auf verschiedene Weise eingestellt werden.
	■ * TV-System	Wählen Sie ein Kanalsystem, das in Ihrer Region genutzt wird. (Siehe "PAL Sendesysteme" auf Seite 30) CCIR AUSTRALIA Beim Wählen eines Kanalsystems werden Sie gefragt, ob Sie das "Kanal Auto Programm" durchführen wollen. Wählen Sie "OK", um das Kanal Auto Programm" auszuführen oder wählen Sie "Abbrechen" ("CANCEL"), um ein anderen Kanalsystem zu wählen.

* Gemäß unserer R&D Labortestergebnisse benötigt das, "Kanal Auto Programm" ungefähr etwa 8 Minuten um 70 Kanäle zu scannen. Der Scanvorgang kann je nach Anzahl der Kanäle länger oder kürzer sein.



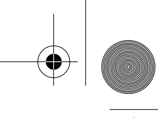
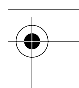
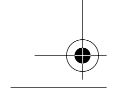
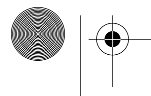
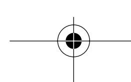
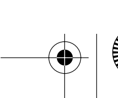
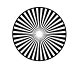
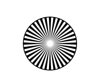
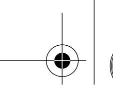
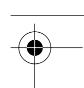



Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente (Fortsetzung)

Symbol	Menüs und Untermenüs	Funktionsbeschreibung ◀ ▶
	■ Manuelle Abstimmung	Aufgrund schwacher Signale oder einer falschen Antennenkonfiguration kann es sein, dass einige Kanäle nicht richtig eingestellt sind bzw. es könnte bei der Kanalnummer eine Unstimmigkeit bestehen zwischen einem richtigen Kanal und einem Programmkanal. Verwenden Sie dieses Menü für die Feineinstellung und führen Sie die nötigen korrigierenden Maßnahmen durch. • Programm: Programmnummern werden in aufsteigender Reihenfolge vergeben auf der Basis der Suchreihenfolge des Kanal Auto Programms. • Kanal: Kanalnummern werden entsprechend des CCIR oder der Australien Standard Kanaltabelle vergeben. • Speichern - Benutzen Sie die ← → Tasten für die Feineinstellung der Bildqualität und wählen Sie dann "save menu" (Menü speichern). Drücken Sie jetzt die "Menü" Taste , um den fein eingestellten Kanal zu speichern. • Hinzufügen - Benutzen Sie diese Funktion, um einen vorhandenen Kanal hinzuzufügen. - Benutzen Sie die ← → Tasten, um einen gewünschten Kanal auszuwählen und wählen Sie dann "Add" Menü (Hinzufügen). Drücken Sie nun die "Menü" Taste, um den Kanal hinzuzufügen. • Widerrufen - Mit diesem Menü können Sie die aktuelle Arbeit löschen bzw. regelmäßig machen.
	■ Stereo System	• Meist wird das Stereosystem automatisch erkannt. Sollten Sie jedoch Audio-Probleme feststellen, nutzen Sie dieses Menü, um das Stereosystem manuell zu wählen. Das aktuell gewählte Stereosystem ist hell erleuchtet und Sie können das Stereosystem manuell ändern. Zur Auswahl eines Stereosystems benutzen Sie die ↑ ↓ Tasten. B/G A2 B/G NICAM I NICAM D/K NICAM

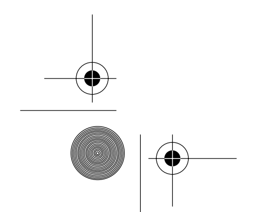







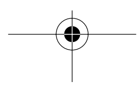
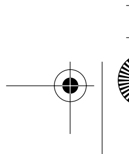
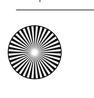




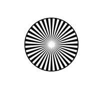
Einstellung des LCD Monitor

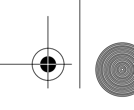
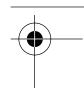
Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente (Fortsetzung)

Symbol	Menüs und Untermenüs	Funktionsbeschreibung ◀ ▶
	■ Kanal sortieren	Mit diesem Menü kann die Kanalreihenfolge geändert werden. Wenn Sie z. B. P5 vor P 2 setzen wollen, folgen Sie dem Beispiel unten. Beispiel) Von : P5 Zu : P2 Vor: P1 P2 P3 P4 P5 Neu: [P1 P5 P2 P3 P4] P1 P2 P3 P4 P5
	■ Speichern	Wählen Sie das "Speichern" Menü, um die Einstellung zu sichern.
	■ Kanal löschen	Wählen Sie einen beliebigen Kanal aus, den Sie löschen wollen, indem Sie das "Von" Menu benutzen. Wählen Sie dann "Kanal löschen" , um den gewählten Kanal zu löschen.
	Bildeinstellungen	Diese Funktion ist aktiv, wenn Sie eine andere Input Quelle als den PC wählen (DVD, VCR, TV).
	■ Kontrast	Stellen Sie den Kontrast des Videos oder des Fernsehens ein, ohne die PC-RGB-Helligkeit einzustellen.
	■ Helligkeit	Stellen Sie den Helligkeit des Videos oder des Fernsehens ein, ohne die PC-RGB-Helligkeit einzustellen.
	■ Bildschärfe	Stellen Sie die Videoschärfe oder TV-Bildschärfe ein.
	■ Farben	Ändern Sie die Farbvielfalt.



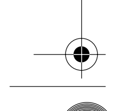
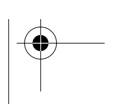
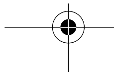
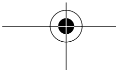
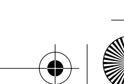
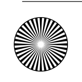


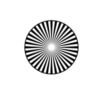
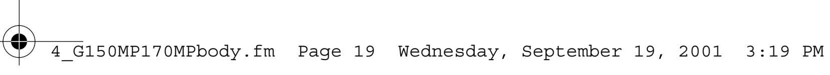




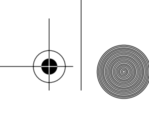
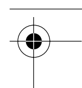
Einstellung des LCD Monitor

Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente (Fortsetzung)

Symbol	Menüs und Untermenüs	Funktionsbeschreibung ◀ ▶
	Audio Einstellungen	Der Monitor hat einen eingebauten high-fidelity Stereo Audio Verstärker. Der Audio-Kreislauf verarbeitet Audiosignale von verschiedenen Input-Quellen wie z.B. DVD, VCR, TV oder PC.
	■ Video-Signalquelle	Wählt eine Klangquelle von PC, DVD, VCR oder TV.
	■ Tiefen	Tiefen: Betont Niedrigfrequenz-Audio
	■ Höhen	Höhen: Betont Hochfrequenz-Audio
	■ Ton Aus	Zeitweilige Stummschaltung des Tons
		ANM.: Die Stummschaltung wird wieder deaktiviert, wenn der Kanal gewechselt wird, die Lautstärke eingestellt wird, PIP aktiviert wird oder Sie in das MTS Menü entweder über den Monitor oder die Fernbedienung gehen.
	Bildgröße	Die Größe des angezeigten Bildes kann auf verschiedene Weise bearbeitet werden.
	■ Vollbild 1	Die Größe des Bildes wieder auf den gesamten Bildschirm einstellen. (nur bei PC RGB anwendbar : 150MP) (sowohl bei PC RGB und bei Video anwendbar : 170MP)
	■ Vollbild 2	Bilder unter Beibehaltung der ursprünglichen Proportionen vergrößern. (nur bei PC RGB anwendbar : 150MP) (sowohl bei PC RGB und bei Video anwendbar : 170MP)
	■ 1:1	Das ankommende Bild so zeigen, wie es ist. (nur bei PC RGB anwendbar : 150MP) (sowohl bei PC RGB und bei Video anwendbar : 170MP)
	■ Zoom	Das Bild kann bis auf das 64-fache des Originalbildes vergrößert werden. Das vergrößerte Bild kann auch verschoben werden.
	■ Ausschnitt	Das gezoomte Bild wird waagerecht und senkrecht bewegt.

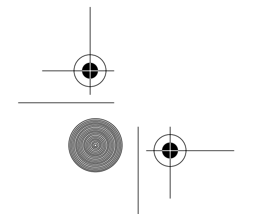
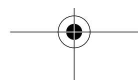
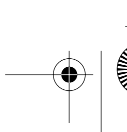
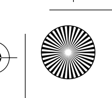



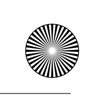
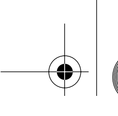
Einstellung des LCD Monitor

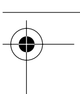
Tabelle 1. Bildschirm-Bedienelemente (Fortsetzung)

Symbol	Menüs und Untermenüs	Funktionsbeschreibung ◀ ▶
	Bildeffekt	Das angezeigte Bild kann weicher oder schärfer gestellt werden. • Schärfer • Scharf • Mittel • Weich • Weicher
	Sleep Timer	Das Monitorsystem wird automatisch ausgeschaltet, wenn einer der drei Zeitintervalle gewählt wird. 30 min. 60 min. 120 min.
	Menü Einstellungen	Die OSD Sprache und Anzeige kann verändert werden.
	■ Sprache	English Deutsch Español Français Italiano Svenska
	■ Bildlage	Bewegt das OSD Fenster in die senkrechte und waagerechte Richtung.
	■ OSD Transparenz	Verandert die Transparenz des OSD Hintergrunds.
	■ OSD-Anzeigedauer	Die Anzahl der Sekunden wird angegeben, die das OSD sichtbar bleibt, bevor es verschwindet.
	■ Beep	Aktiviert oder deaktiviert den erzeugten Klang bei Berührung der Steuertasten.





Mit Fernbedienung

Netzschalter Ein/Aus

PIP
- PIP ein
- Ganzer Bildschirm

PIP Aus
- PIP → PC
- VolII(PIP)→ PC

PIP Bildlage

Informationen zur Anzeigeeinstellung (Channel,Stereo/Mono/Dual)

Klangstummstellung

Kanalsuche

Lautstäarke

Quelle
- PC
- V1
- V2
- TV

OSD einschalten

OSD, PIP ausschalten, PIP

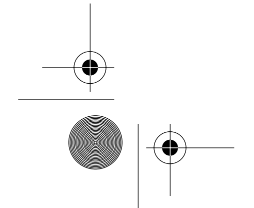
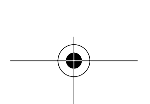
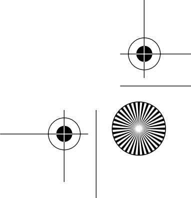
Nummerntasten für den direkten Kanalzugang

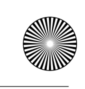
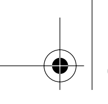
Vorheriger Kanal

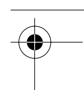
Untertitel

MTS-Modus (USA) oder S-Modus (Europa)

Kanal

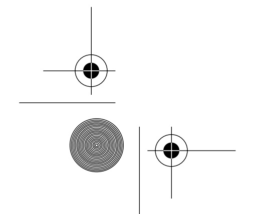
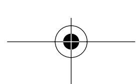
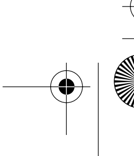
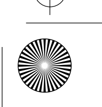


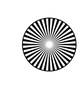
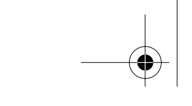
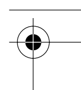


■ Funktionen, die nur mit der Fernbedienung zugänglich sind

Anzeige	Auf der rechten Ecke des Bildschirms wird die aktuelle Kanalnummer und einen Audiotyp angezeigt. P12 Stereo
MTS/S-Modus	Der Audiomodus kann durch Betätigung dieser Taste eingestellt werden. Durch Drücken der Taste wird der aktuelle Audiomodus in der Ecke links unten des Bildschirms angezeigt. Stereo ANM.) SyncMaster150/170MP haben eine automatische Stereoerkennungsfunktion. Der Monitor im Abhängigkeit des Audiotyps daher den Audiomodus von Mono zu Stereo oder umgekehrt.

	Audiotyp	MTS/S-Mode	Nichterfüllung
FM Stereo	Mono	Mono	Automatischer Wechsel
	Stereo	Mono ←→ Stereo	
	Dual	Dual1 ←→ Dual2	Dual1
NICAM	Mono	Mono	Automatischer Wechsel
	Stereo	Mono ←→ Stereo	
	Dual	Mono→Dual1→Dual2 (→ Mono)	Dual1


PowerSaver

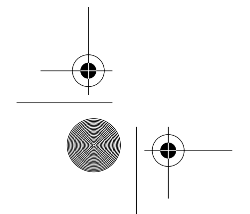
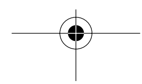
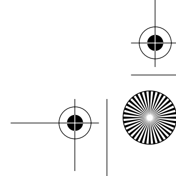
Dieser Monitor verfügt über ein integriertes Powermanagement-System mit der Bezeichnung PowerSaver. Dieses System spart Energie, indem es den Monitor in einen Modus mit einer niedrigeren Leistungsaufnahme schaltet, wenn der Monitor für eine bestimmte Zeitdauer nicht verwendet wird. Die verfügbaren Modi sind "Ein", "Bereitschaft", "Schlaf" und "Tiefschlaf". Das PowerSaver-System arbeitet mit einer VESA DPMS-kompatiblen, im Computer installierten Videokarte. Zur Einstellung dieser Funktion verwenden Sie ein im Computer installiertes Software-Dienstprogramm. In der nachstehenden Tabelle 2 finden Sie Einzelheiten.

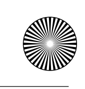
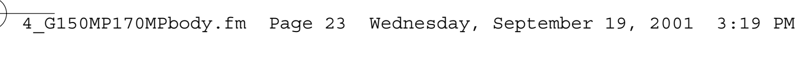
Tabelle 2. Stromsparmodi

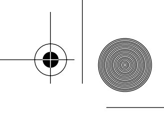
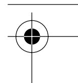
Status	Normalbetrieb	Energiesparfunktionsmodus (EPA/NUTEK)		
		Bereitschafts-modus	Schlafmodus Position A1	Tiefschlafmodus Position A2
Horizontale Sync Vertikale Sync Bildschirm	Aktiv Aktiv Aktiv	Inaktiv Aktiv Schwarz	Aktiv Inaktiv Schwarz	Inaktiv Inaktiv Schwarz
Betriebs-anzeige	Grün	Bernstein	Bernsteinfarbenes Blinken (0,5 Sek. Intervall)	Bernsteinfarbenes Blinken (1 Sek. Intervall)
Strom-verbrauch	150MP : 33W (Max.) 170MP : 52W (Max.)	Weniger als 3W	Weniger als 3W	Weniger als 3W

HINWEIS: Dieser Monitor kehrt automatisch in den Normalbetrieb zurück, sobald die Signale für die horizontale und vertikale Synchronisation wieder anliegen. Dies ist der Fall, wenn Sie die Computermaus bewegen oder eine Taste auf der Computertastatur drücken.

Dieser Monitor entspricht den Normen EPA ENERGY STAR® und NUTEK, wenn er an einem Computer mit VESA DPMS-Funktionalität eingesetzt wird.
Schalten Sie den Monitor aus, wenn er nicht benötigt wird oder wenn Sie Ihren Arbeitsplatz für längere Zeit verlassen, um Energie zu sparen.

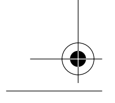
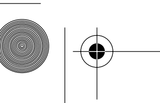
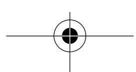
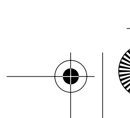
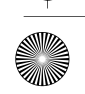



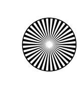
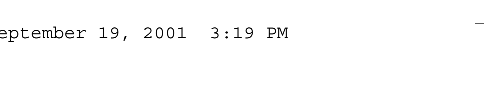
Störungssuche

Sollte bei der Aufstellung oder Verwendung des Flachbildschirm-Monitors ein Problem auftreten, können Sie es unter Umständen selbst beheben. Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden, probieren Sie die für das jeweilige Problem empfohlenen Maßnahmen aus.

Tabelle 3. Störungssuche – Bild

Was Sie sehen...	Empfohlene Maßnahme	Referenz
Der Bildschirm ist leer, und die Betriebsan-zeige leuchtet nicht.	■ Vergewissern Sie sich, daß das Spannungskabel richtig angeschlossen und der LCD-Monitor eingeschaltet ist.	Wie Sie Ihren LCD Monitor anschließen, Seite 5.
Meldung "Signalkabel prüfen"	■ Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel fest an den PC oder die Videoquellen angeschlossen ist. ■ Vergewissern Sie sich, dass der PC oder die Videoquellen eingeschaltet sind.	Wie Sie Ihren LCD Monitor anschließen, Seite 5.
Meldung "Unzuläss. Frequenz"	■ Prufen Sie die maximale Auflosung und die Frequenz des Videoadapters. ■ Vergleichen Sie diese Werte mit den Daten in der Tabelle "Anzeigemodi".	Anzeigemodi, Seite 29.
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel	■ Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast ein.	Helligkeit, Seite 12. Kontrast, Seite 12.
Waagerechte Streifen flimmern, zittern oder flackern auf dem Bild	■ Stellen Sie die Funktion Fein (Phase) ein.	Bildjustierung, Fein (Phase), Seite 12 ~13.
Senkrechte Streifen flimmern, zittern oder flackern auf dem Bild	■ Stellen Sie die Funktion Grob (Frequenz) und dann die Funktion Fein (Phase) ein.	Bildjustierung, Grob (Frequ-enz), Seite 12~13. Bildjustierung, Fein (Phase), Seite 12~13.

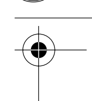
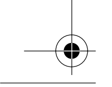
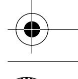
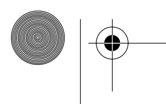
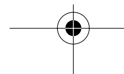
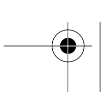
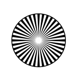
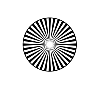
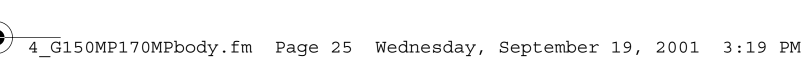



Tabelle 3. Störungssuche – Bild (Fortsetzung)

Was Sie sehen...	Empfohlene Maßnahme	Referenz
Der Bildschirm ist leer und die Betriebsanzeige leuchtet bernsteinfarben oder blinkt alle 0,5 oder 1 Sekunde	■ Das Energiemanagementsystem des Monitors ist aktiv. ■ Bewegen Sie die Maus des Computers oder betätigen Sie eine Taste der Tastatur.	PowerSaver, Seite 22.
Das Bild ist nicht stabil und scheint zu vibrieren	■ Vergewissern Sie sich, daß die Anzeigeauflösung und die Frequenz vom PC oder von der Videokarte ein Modus ist, über den der Monitor verfügt. Prüfen Sie folgendes am Computer: Systemsteuerung, Anzeige, Einstellungen.	Anzeigemodi, Seite 29.
	■ Wenn die Einstellung nicht richtig ist, ändern Sie die Anzeigeeinstellungen mit dem entsprechenden Dienstprogramm des Computers.	Installieren des Videotreibers, Seite 6.
	HINWEIS: Der Monitor unterstützt Multiscan-Anzeigefunktionen innerhalb des folgenden Frequenzbereichs:	
	■ Horizontalfrequenz: ■ Vertikalfrequenz: ■ Maximum refresh rate:	**150MP** : 30 kHz – 69 kHz **170MP** : 30 kHz – 81kHz 56 Hz – 85 Hz **150MP:** 1024 x 768 bei 85 Hz **170MP:** 1280 x 1024 bei 76Hz
Das Bild ist nicht auf dem Bildschirm zentriert	■ Stellen Sie die waagerechte und senkrechte Bildlage ein.	Waagerecht Bildlage, Seite 14. Senkrecht Bildlage, Seite 14.
Sie benötigen die Monitor-Treibersoftware	■ Laden Sie den Treiber von der folgenden Internet-Seite: http://samsungelectronics.com/support/downloads/monitor/index.html	

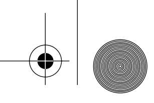
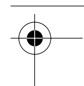
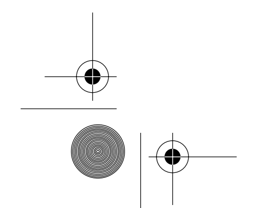
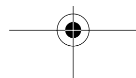
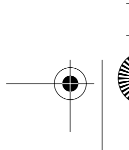
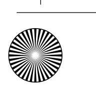
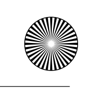



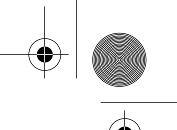
Tabelle 4. Störungssuche – Ton-Einstellungen und TV

Problem	Empfohlene Maßnahme	Referenz
Kein Ton	■ Vergewissern Sie sich, dass das Audiokabel fest sowohl mit dem Audio-in Anschluss an Ihrem Monitor als auch mit dem Audio-out Ausgang Ihrer Sounskarte verbunden ist.	Wie Sie Ihren LCD Monitor anschließen, Seite 5.
	■ Überprüfen Sie den Lautstarkepegel.	Audio Einstellungen, Seite 18.
Die Lautstärke ist zu gering	■ Überprüfen Sie den Lautstarkepegel.	Audio Einstellungen, Seite 18.
	■ Wenn die Lautstärke auch bei maximaler Einstellung des Reglers noch zu gering ist, überprüfen Sie den Lautstärkeregler an der Soundkarte des Computers oder das Softwareprogramm.	Siehe die Dokumentation des Computers, der Soundkarte oder der Software.
Der Klang ist zu hoch oder zu tief	■ Stellen Sie die Hohen und Bässe auf einen geeigneten Pegel ein.	Audio Einstellungen, Seite 18.
TV Signal wird nicht empfangen	■ Überprüfen Sie das "Kanalsystem" und vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Kanalsystem ausgewählt haben. ■ Wählen Sie das "Kanal Auto Programm", um das Kanalsystem automatisch zu konfigurieren.	Siehe "PAL - Übertragungsysteme" auf der Seite 30.









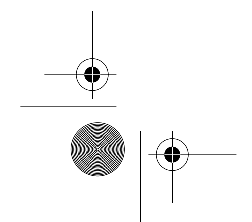
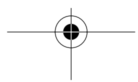
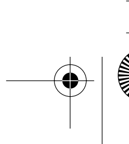
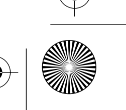
Technische Daten

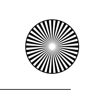
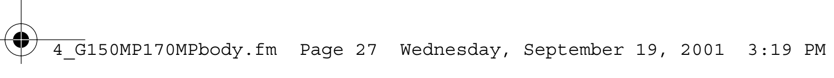
Tabelle 5. Technische Daten und Standortaspekte

		150MP	170MP
Bildschirm	Größe Anzeigegröße Ausführung Bildpunktabstand Sehwinkel	15,0" Diagonal 304,1 (H) x 228,1 (V) mm a-si TFT active matrix 0,297 (H) x 0,297 (V) mm70/ 70/60/60 (L/R/U/D) (Abhängig vom Hersteller kann der Blickwinkel abweichen).	17,0" Diagonal 338 (H) x 270 (V) mm a-si TFT active matrix 0,264 (H) x 0,264 (V) mm80/ 80/80/80 (L/R/U/D) (Abhängig vom Hersteller kann der Blickwinkel abweichen).
* Frequenz	Horizontal Vertikal Anzeigefarben	30 – 69 kHz 56 – 85 Hz 16,777,216 Farben	30 – 81 kHz 56 – 85 Hz (~XGA) 60 – 76 Hz (SXGA) 16,777,216 Farben
Anzeigeauflös ung	optimaler Modus maximaler Modus	1024 x 768 bei 60 Hz 1024 x 768 bei 85 Hz	1280 x 1024 bei 60 Hz 1280 x 1024 bei 76 Hz
Eingangssignal	Sync. Videosignal	H/V Separate, TTL, P. oder N. H/V Composite, TTL, P. oder N. Sync-on-green 0,3 Vp-p, N. 0,7 Vp-p @ 75 ohm	
TV, Video	Farben system Sound system Video format	PAL B/G, D/K, I CVBS, S-VHS	
Video	Farben system	PAL/NTSC	
Spannungsver sorgung	Eingangs Ausgang	100-240 V c.a. (60/50Hz) DC 12V/3A	100-240 V c.a. (60/50Hz) DC 12V/4,5A

* In Bezug auf Standardsignalarten, Seite 29.



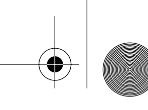
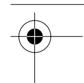
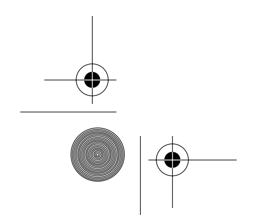
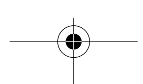
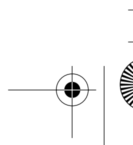
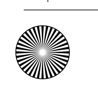
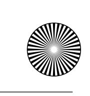
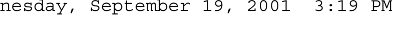
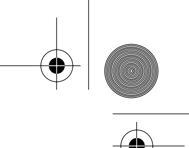



Tabelle 5. Technische Daten und Standortaspekte

		150MP	170MP
Stromverbrauch	Maximale Stromersparnis	33 W < 3 W	52 W < 3 W
Abmessungen/ Gewicht	Gerät (BxHxT): Monitorgehäuse	15,0 x 15,0 x 2,2 inch / 9,7 lbs (382 x 380 x 57 mm / 4,4 kg)	17,6 x 17,2 x 2,48 inch / 14,3 lbs (448 x 438 x 63 mm / 6,5 kg)
	Mit Ständer	15,0 x 15,0 x 6,0 inch / 9,7 lbs (382 x 380 x 153 mm / 4,4 kg)	17,6 x 17,2 x 8,15 inch / 14,3 lbs (448 x 438 x 207 mm / 6,5 kg)
	Gefaltet	15,0 x 17,7 x 2,4 inch / 9,7 lbs (382 x 450 x 61 mm / 4,4 kg)	17,6 x 20,5 x 2,75 inch / 14,3 lbs (448 x 522 x 70 mm / 6,5 kg)
	Karton	19,1 x 20,5 x 8,0 inch / 15,4 lbs (486 x 522 x 203 mm / 7,0 kg)	22,5 x 24,8 x 7,95 inch / 20,9 lbs (572 x 632 x 202 mm / 9,5 kg)
Standortaspekte	Betriebstempera tur	50 °F bis 104 °F (10 °C bis 40 °C)	
	Betriebsluftfeuc htigkeit	10% bis 80%	
	Lagertemperatur	13 °F bis 113 °F (-25 °C bis 45 °C)	
	Lagerluftfeuchtig keit	5% bis 95%	
Audio-Eigen- schaften	Audio-Eingang 1	RCA Buchse rot (r) Weiß (L) 0,5 Vrms (-9 dB)	
	Audio-Eingang 2	3,5ø Stereo-Buchse, 0,5Vrms (-9dB)	
	line Ausgang (Audio Ausgang)	3,5ø Stereo-Buchse, 0,7Vrms (-7dB)	
	Kopfhörer Aus-gang	Max. 10mW Output (3,5ø Stereo Buchse 32Ω)	
	Frequenzgang	RF: 80Hz - 15kHz (bei- 3dB) A/V: 80Hz - 20kHz (bei - 3dB)	



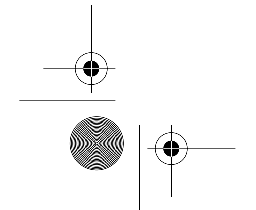
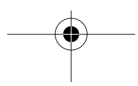
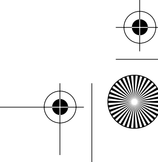
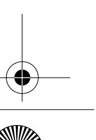


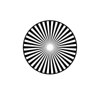
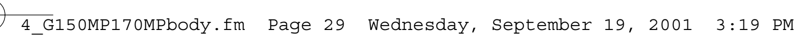
Pinbelegung

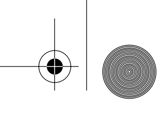
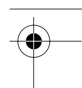
Tabelle 6. 15pol. D-Sub Steckverbinder

Stift	Separate H/V	Composite H/V	Sync On Green
1	Rot	Rot	Rot
2	Grün	Grün	Grün + H/V Sync
3	Blau	Blau	Blau
4	Erde	Erde	Erde
5	Erde (DDC Rückführung)	Erde (DDC Rückführung)	Erde (DDC Rückführung)
6	Erde-Rot	Erde-Rot	Erde-Rot
7	Erde-Grün	Erde-Grün	Erde-Grün
8	Erde-Blau	Erde-Blau	Erde-Blau
9	Keine Verbindung	Keine Verbindung	Nicht verwendet
10	Erde-Sync/Selbsttest	Erde-Sync/Selbsttest	Erde-Sync/Selbsttest
11	Erde	Erde	Erde
12	DDC _SDA	DDC _SDA	DDC _SDA
13	Horizontale Sync	H/V Sync	Nicht verwendet
14	Vertikale Sync	Nicht verwendet	Nicht verwendet
15	DDC _SCL	DDC _SCL	DDC _SCL



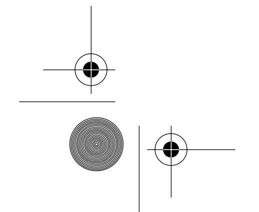



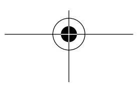
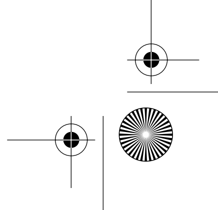
Anzeigemodi

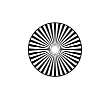
Wenn das Signal des Systems der Standardsignalart gleicht, wird der Bildschirm automatisch angepasst. Gleicht das Systemsignal nicht dem Standardsignal-Modus, müssen Sie den Modus entsprechend des Videokarten Benutzerhandbuches anpassen, da der Bildschirm möglicherweise nichts anzeigt bzw. nur die Stromanzeigelampe LED leuchtet. Für die nachstehend aufgeführten Anzeigemodi wurde das Anzeigebild während der Herstellung optimiert.

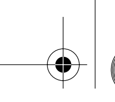
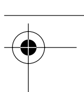
Tabelle 7. Voreingestellte Taktmodi

Modus	Auflösung	Horizontal-frequenz (kHz)	Vertikal-frequenz (Hz	Pixeltak-frequenz (MHz)	Sync-Polarität (H/V)
VGA	720 x 400	31,469	70,087	28,322	–/+
	640 x 480	31,469	59,940	25,175	–/–
	640 x 480	37,500	75,000	31,500	–/–
	640 x 480	43,269	85,008	36,000	–/–
SVGA	800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
	800 x 600	53,674	85,061	56,250	+/+
XGA	1024 x 768	48,363	60,004	65,000	–/–
	1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
	1024 x 768	68,677	84,997	94,500	+/+
SXGA (nur 170MP)	1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+,–/+,–
	1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+



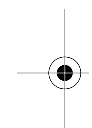
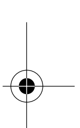


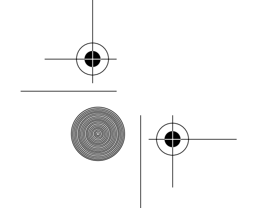
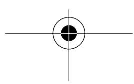
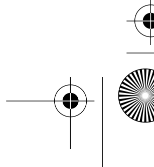
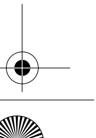



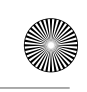
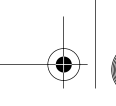
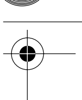

Anhang

Tabelle 8. PAL - Übertragung-systeme

Modell Name	Farb System	Sound System	Stereo System	Kanal System	Länder
150MP 170MP	PAL	B/G	A2	CCIR	Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande
				AUSTRALIA	Australien
			NICAM	CCIR	Schweden, Spanien, Dänemark, Norwegen, Finnland, Belgien, Island, Portugal, Malaysia, Singapur, Thailand
			Unbekannt	CCIR	Indien, Israel, Kuwait, Jordanien, Ex-Jugoslawien
		I	NICAM	CCIR	UK, Hongkong

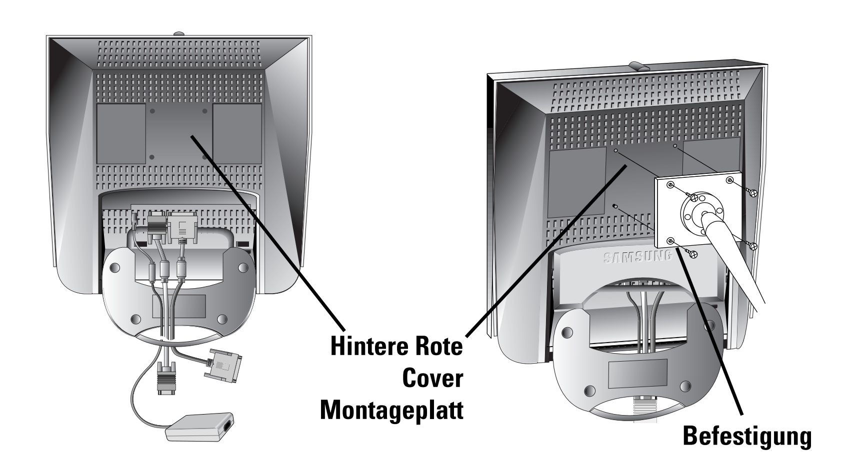



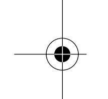
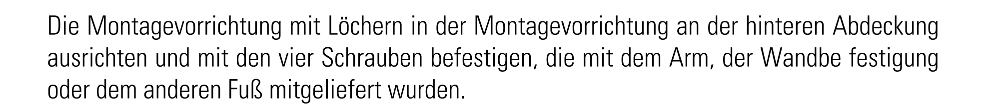






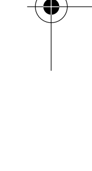

Installieren des VESA kompatiblen Montagezubehörs

Für das Zusammenlegen des Ständers sehen Sie auf Seite 33 nach.

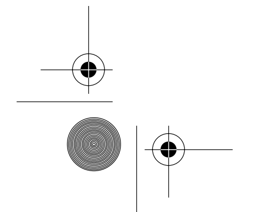
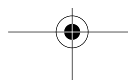
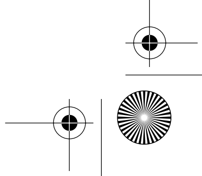


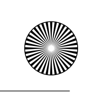
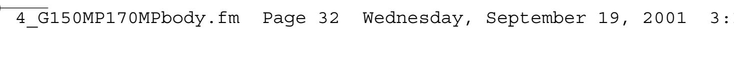



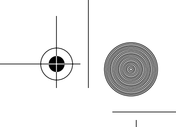
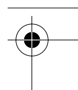
Die Montagevorrichtung mit Löchern in der Montagevorrichtung an der hinteren Abdeckung ausrichten und mit den vier Schrauben befestigen, die mit dem Arm, der Wandbe festigung oder dem anderen Fuß mitgeliefert wurden.



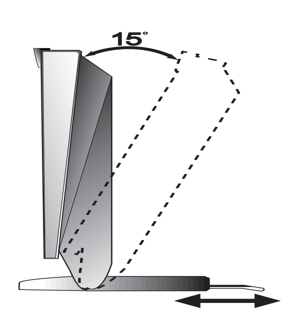


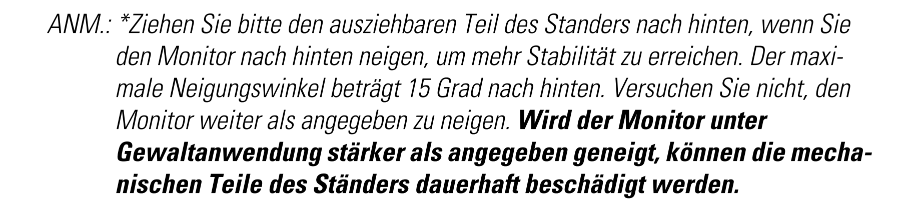




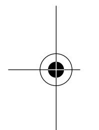
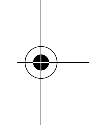



Ausziehbarer Ständer

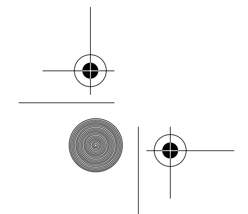
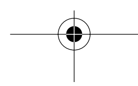
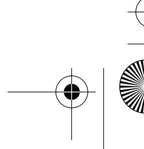
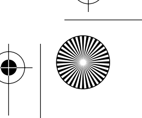

ANM.: *Ziehen Sie bitte den ausziehbaren Teil des Standers nach hinten, wenn Sie den Monitor nach hinten neigen, um mehr Stabilität zu erreichen. Der maximale Neigungswinkel beträgt 15 Grad nach hinten. Versuchen Sie nicht, den Monitor weiter als angegeben zu neigen. ***Wird der Monitor unter Gewaltanwendung stärker als angegeben geneigt, können die mechanischen Teile des Ständers dauerhaft beschädigt werden.***

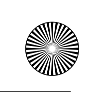
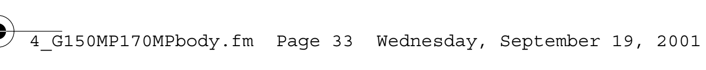



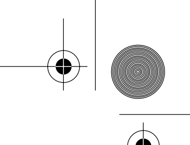
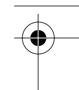
Wartung Ihres LCD monitor

Achtung: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, nehmen Sie das Monitorgehäuse nicht auseinander (außer um zu den Kabelverbindungen wie auf Seite 5 beschrieben zu gelangen). Als Bediener können Sie das Gerät nicht technisch warten. Für den Bediener ist die Instandhaltung auf die Reinigung wie nachfolgend beschrieben beschränkt: Ziehen Sie vor dem Reinigen den Stromstecker des Gerätes heraus.

- Um den Flachbildschirm zu reinigen, wischen Sie ihn leicht mit einem leicht feuchten, weichen sauberen Tuch mit etwas Wasser oder mildem Reinigungsmittel ab. Benutzen Sie wenn möglich ein spezielles Reinigungstuch für Bildschirme oder eine Antistatikflussigkeit.
- Um das Monitorgehäuse zu reinigen, benutzen Sie ein leicht feuchtes Tuch mit einem milden Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie niemals entzündbares Reinigungsmaterial, wenn Sie Ihren LCD Monitor oder andere elektrische Geräte reinigen wollen.

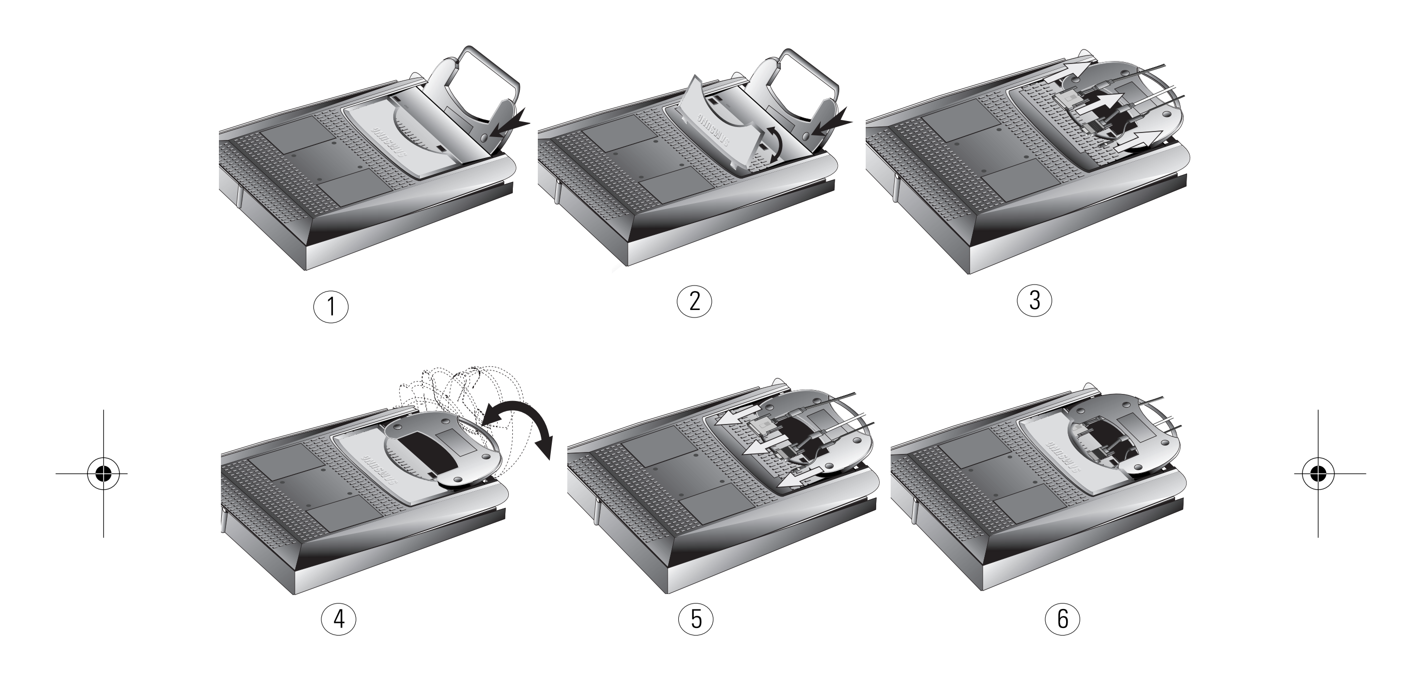





Befestigen einer Wand-oder Stützvorrichtung

Der Monitor wird dem VESA Befestigungsstandard gerecht, um mit verschiedenen VESA Befestigungsvorrichtungen benutzt zu werden. Zur Installation jeglicher VESA Befestigungsvorrichtungen befolgen Sie bitte die aufgefuhrten Hinweise.



1 Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten auf ein Kissen oder eine Weiche Oberfläche, um den Bildschirm zu schützen.

2 Ziehen Sie die Abdeckung der Stecker ab.

3 Lösen Sie alle Kabelverbindungen.

4 Drucken Sie den FOLD Knopf am Ständer und schieben Sie den Monitor nach hinten, bis dieser in einer aufrechten Position ist.

5 Verbinden Sie die unter Punkt 3 abgezogenen Kabel wieder.

6 Bringen Sie die Abdeckung, die Sie unter Punkt 2 entfernt hatten. wieder an.

7 Nun können Sie die Wand/Arm Befestigungsteile je nach Anwendung anbringen.

